



Plenartagung des Europäischen Parlaments/ u.a.: Reform der Richtlinie über Pauschalreisen/ Bürokratieabbau für kleine Unternehmen/ Außen- und Sicherheitspolitik/ EU 2020 Strategie - Griechenland/ Goldstone-Bericht zum Gaza-Konflikt/ Internationaler Frauentag - Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen

Berlin, 5. März 2010 - Der Präsident des Europäischen Parlaments, Jerzy Buzek, wird zur Eröffnung der Plenartagung in Straßburg am Montag, 8. März 2010, eine Erklärung zum Internationalen Frauentag abgeben. Dieser ist in diesem Jahr der Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen gewidmet, es ist zudem der 99. Internationale Frauentag. Die Spanische Regierung hat dies auch zu einer Priorität ihrer EU-Ratspräsidentschaft erklärt. Die Schwerpunkt-Debatte der kommenden Plenarwoche wird am Mittwoch (10. März 2010) zur EU-Außen- und Sicherheitspolitik sein. Die EU müsse ihre strategische Autonomie durch eine wirksame Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik erhöhen, fordert der Auswärtige Ausschuss des Parlaments. Zuvor werden die Abgeordneten am Montag über bürokratische Erleichterungen für rund 5,4 Millionen Kleinstunternehmen debattieren; diese sollen von der Pflicht befreit werden, einen Jahresabschluss zu erstellen. Die Abstimmung dazu ist am Mittwochmittag. Ebenfalls am Montag wird die EU-Kommission ihre Reform der Richtlinie über Pauschalreisen vorstellen. Diese Richtlinie schützt die Rechte der Verbraucher, wenn Pauschalreisen über Reiseveranstalter gebucht werden und ist bereits 20 Jahre alt. Die EU2020 Strategie und auch die Ergebnisse des informellen Gipfels vom 11. Februar 2010 werden das Europäische Parlament am Mittwoch beschäftigen, über eine Resolution zu den Ergebnissen des Gipfels wird am gleichen Tag in der Mittagszeit abgestimmt. Ebenfalls am Mittwoch wird das Parlament über eine EntschlieÙung zum Goldstone-Bericht über den Gaza-Konflikt abstimmen.

Eine ausführliche Darstellung der Plenar-Themen gibt es unter:

http://www.europarl.europa.eu/news/expert/tous_les_briefing/default/default_de.htm

Kontakt:

Europäisches Parlament

Jens Pottharst (Presseattaché)

Unter den Linden 78

10117 Berlin

presse-berlin@europarl.europa.eu

Telefon: 030 - 2280 1200



EUROPÄISCHES PARLAMENT
Informationsbüro für Deutschland

Telefax: 030 - 2280 1111